



Thema: **Protokoll Generalversammlung Wildparkverein**
Datum, Ort: Dienstag, 19.02.2013, MZA Teuchelweiher, Winterthur
Verfasser: Beat Kunz
Teilnehmende: 31 Mitglieder Wildparkverein Bruderhaus gemäss Präsenzliste
Gäste: Andreas Ryser, KORA

1. Begrüssung

Präsidentin Ruth Werren eröffnet die Versammlung pünktlich um 19:00 Uhr und begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder und den Referenten, Andreas Ryser von der KORA.

Entschuldigt haben sich: Stefan Fritschi, Stadtrat, Cornelia Hasler, Pamela und Tino Tenti, Barbara von Moos, Walter Jucker, Frau Zehnder, Fritz Gerber.

Präsidentin Ruth Werren verdankt Organisation und Unterstützung der GV durch den Forstbetrieb, Ralph Bühler.

2. Wahl der Stimmzählerinnen und Stimmzählenden

Frau Nicole Feer wird als Stimmzählende gewählt.
--

3. Traktanden, Protokoll der GV vom 21. Februar 2012

Das Protokoll der GV 2012 liegt auf jedem Tisch auf. Auf das Verlesen des Protokolls wird verzichtet.

Die Traktanden wurden rechtzeitig verschickt. Es sind keine Anträge beim Vorstand eingegangen.

Traktanden und Protokoll werden einstimmig genehmigt.

4. Geschäftsbericht 2012

Präsidentin Ruth Werren verliest den Geschäftsbericht 2012. Beat Kunz lässt über den Geschäftsbericht abstimmen:

Der Geschäftsbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Rechnung 2012, Revisorenbericht

Geschäftsführer Beat Kunz präsentiert die Rechnung 2012, welche mit einem Gewinn von sFr. 1'694.25 abschliesst. Das Eigenkapital des Vereins beträgt per 31.12.2012 sFr. 49'704.80.

Bemerkenswert sind die hohen Transitoren. Weil aus Kostengründen die Rechnung zusammen mit den Wildpark-News jeweils im Oktober-November verschickt wird, gehen die Mitgliederbeiträge zum Teil bereits vor dem Jahreswechsel ein und müssen transitorisch verbucht werden.

Unter "Diverse Ausgaben" figurieren die Kosten für die Erstellung eines eigenen Internetauftrittes unter www.wildparkverein.ch.

Jürg Weilenmann verliest den Revisorenbericht vom 30. Januar 2013, welcher eine ordentliche, vollständige und korrekte Rechnungsführung bescheinigt und der Versammlung die Abnahme der Rechnung empfiehlt.

Aus der Versammlung werden keine Erläuterungen oder Diskussionen zur Rechnung gewünscht.



6. Genehmigung der Rechnung, Entlastung des Vorstandes

Präsidentin Ruth Werren lässt über die Rechnung und die Entlastung des Vorstandes abstimmen:

Die Rechnung wird genehmigt und dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.

7. Jahresprogramm 2013

2013 werden weiterhin Sammel- und Infostände im Bruderhaus und an anderen geeigneten Orten betrieben sowie ein Kinderferientag. Eine Vereinsreise wird, mangels Nachfrage, nicht mehr ins Auge gefasst.

8. Budget 2013

Geschäftsführer Beat Kunz erläutert das Budget 2013. Es wird ein Ertragsüberschuss von sFr. 10'000.- angestrebt. Es sind keine besonderen Aufwandsposten geplant.

Es wird keine Diskussion gewünscht.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

9. Mitgliederbeiträge 2014

Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge bei sFr. 50.- für Einzel-, sFr. 80.- für Kollektivmitglieder und sFr. 200.- für juristische Personen festzusetzen. Die Beiträge werden für ein Jahr im Voraus festgelegt um die Budgetierung zu Handen der jeweiligen GV zu erleichtern.

Die Mitgliederbeiträge 2013 bleiben bei sFr. 50.- für Einzel-, sFr. 80.- für Kollektivmitglieder und sFr. 200.- für juristische Personen.

10. Wahlen

Der bisherige Vorstand stellt sich zur Wiederwahl: Norbert Abl, Walter von Allmen, Walter Bossert, Fritz Gerber, Reto Muggler, Ruth Werren.

Beat Kunz und Walter Jucker (mit beratender Stimme) sind gemäss Statuten von Amtes wegen im Vorstand und brauchen nicht gewählt zu werden.

Gegen den Vorschlag der Präsidentin, den Vorstand in Globo zu wählen, gibt es keine Einwände. Ruth Werren lässt den Vorstand also in Globo wählen:

Der Vorstand wird einstimmig wiedergewählt.

Als Präsidentin stellt sich Ruth Werren für eine Wiederwahl zur Verfügung. Aus dem Plenum kommen keine weiteren Wahlvorschläge. Beat Kunz lässt über die Wahl von Ruth Werren als Präsidentin abstimmen:

Ruth Werren wird einstimmig als Präsidentin wiedergewählt.

Als Revisoren stellen sich die bisherigen Peter Pfyffer und Jürg Weilenmann wieder zur Verfügung. Ruth Werren lässt über die Wiederwahl abstimmen:

Jürg Weilenmann und Peter Pfyffer werden einstimmig als Revisoren wiedergewählt.

11. Verschiedenes

Es sind keine Anträge eingegangen, aus der Versammlung kommen keine Voten. Schluss der Versammlung 19:30 Uhr.



Referat Andreas Ryser, KORA zum Thema "Grossraubtiere in der Schweiz"

Andreas Ryser informiert in einem fesselnden Vortrag über den aktuellen Stand und die Perspektiven des Managements von Grossraubtieren in der Schweiz.

Für das Protokoll

Beat Kunz